

# Wichtige Informationen

Unsere Formuldarstellung der BMU-XML-Schnittstelle



Sehr geehrte Damen und Herren,

**heute kommt mit E-Form in der Version 7.7 die Vorversion des eANV-Zeitalters zu Ihnen.** Ohne bereits eANV zu sein, was nicht geht, weil die Zentralstelle der Länder (ZKS) noch nicht läuft, bietet diese Version bereits einen Einblick wie die Formulare bald aussehen könnten.

Das Ganze ist etwas verzwickelt. Der Gesetzgeber hat in der Nachweisverordnung neue Formulare veröffentlicht. Die gelten aber erst ab 2010 und vor allem nur dann, wenn sie als Papierformulare genutzt werden. Das wird aber die Ausnahme sein. Denn Papierformulare dürfen nur genutzt werden, wenn das elektronische System ausfällt. Das elektronische System seinerseits ist definiert über eine Datenschnittstelle, die sogenannte BMU-XML-Schnittstelle. Deren Inhalt ist allerdings wesentlich umfangreicher als die veröffentlichten Papierformulare, so daß diese zur elektronischen Anzeige und elektronischen Bearbeitung nicht genutzt werden können. Da wir unseren Kunden wegen des Wiedererkennungswertes weiterhin auch eine Formuldarstellung bieten wollen, sahen wir uns daher vor die Aufgabe gestellt, für die BMU-XML-Schnittstelle eine eigene Formuldarstellung zu entwickeln. Wegen des enormen Datenumfangs der Schnittstelle ging dies aber auf Kosten der Schriftgröße um die Seitenanzahl zu beschränken und damit die Übersichtlichkeit zu wahren. Wir meinten es allerdings bei E-Form wagen zu können, weil das Programm über eine leistungsfähige Zoom-Technik verfügt und der EN bei den Firmen im Büro bearbeitet wird, wo heutzutage gute Monitore stehen. Letztendlich wollen wir aber Ihnen als unseren Kunden die Frage vorlegen: kann man damit arbeiten? Deshalb die "Vorversion".

**Innerhalb des ersten Quartals 2009 haben wir die Möglichkeit, Ihre Anregungen noch für die endgültige Version zu berücksichtigen.**

Sie finden die neuen Formulare im Paket "Abfallwirtschaft 1 NachwV 2006 ZEDAL".

Wie gesagt: Diese neuen Formulare dienen vorerst ausschließlich der Erprobung. Sie können Sie ausfüllen, ansehen, drucken und auch exportieren und importieren. Sie sind aber nicht dazu bestimmt, schon im praktischen Einsatz verwendet zu werden. Dies wird sich dann erst mit der Version 8 ändern, die voraussichtlich zur Jahresmitte 2009 verfügbar sein wird.

Im elektronischen Verkehr wird E-Form der offline Client von ZEDAL sein.

ZEDAL realisiert die Anbindung zur ZKS. ZEDAL realisiert auch die rechtssicheren Register mit Langzeitarchiv. In ZEDAL finden Sie u.a. die gleiche Formulartechnik wie in E-Form - nur online. In E-Form können Sie alle Vorgänge wie bisher bequem offline erledigen und sie dann zu ZEDAL exportieren und, falls nötig, via ZEDAL über die ZKS zu Geschäftspartnern außerhalb von ZEDAL senden. Auch können Sie Formulare von ZEDAL in E-Form importieren.

Die Preisstellung von E-Form mit 199 € einmaligen Anschaffungskosten und 100 € Service pro Jahr wird sich auch in der eANV-Version nicht ändern.

Wie in E-Form, planen wir auch für ZEDAL etwa zur Jahresmitte die neuen Formulare in Betrieb zu nehmen, wenn bis dahin die ZKS reibungslos läuft. Unsere Vorarbeiten dazu sind abgeschlossen. Dazu zählt auch eine neue Signaturkomponente, die gegenwärtig ein Bestätigungsverfahren gem. Signaturgesetz beim TÜV durchläuft.

Die Aufnahme des Produktionsbetriebes unserer eANV-Software-Produkte planen wir mit einer **Informationsveranstaltung** für Sie zu verbinden, auf der auch wieder prominente Vertreter aus dem Bundesumweltministerium als Referenten vorgesehen sind.

Wir freuen uns, Ihre Meinung zu hören!

Ihr Service-Team der Abfallmanagement Datenverarbeitungs Aktiengesellschaft